

- **PROFILMETALL zieht positives Fazit zur Euroblech: Rollformen als material- und energieeffizientes Umformverfahren im Aufwind**
- **Messeerfolge: Vertragsabschlüsse, großes Interesse an höher- und hochfesten Stählen und am Energiesparen, mehr internationale Resonanz**

*Hirrlingen, den 9. November 2022.* Die diesjährige Euroblech hat die Erwartungen der PROFILMETALL-Gruppe übertroffen. Auf dem Messestand registrierten die Unternehmensvertreter ein spürbar gestiegenes Interesse am Rollformverfahren, das auch von Besuchern aus dem europäischen Ausland bekundet wurde.

Zwar seien die Vorzüge des Profilierens gerade hinsichtlich Material- und Energieeffizienz oft noch unbekannt. „Die Bereitschaft, die eigene Fertigung zu überdenken und über eine Substitution bestehender Verfahren nachzudenken, ist jedoch angesichts der herausfordernden Rahmenbedingungen groß“, berichtet Simone Weyerich, Geschäftsführerin der PROFILMETALL Engineering GmbH.

Die Kontakte seien zahlreicher als erwartet, sehr zielgerichtet und von durchweg hoher Qualität gewesen. Zudem habe man am Stand einen Vertrag über die Entwicklung mehrerer Xellar-Profilieranlagen und eine Lieferantenvereinbarung abgeschlossen.

### **Messeneuheiten im Fokus**

Auf großes Interesse stießen außerdem die neue Profilieranlage Xellar 400, das überarbeitete und energiesparende Ablängmodul „Xellar Cut“ für Blechbreiten bis 200 mm sowie Komponenten für das Rollformen höher- und hochfester Stähle.

Xellar 400 ist für Blecheinlaufbreiten bis 400 mm und Dicken bis 3,5 mm konzipiert und erweitert das bisherige Angebot an Xellar-Rollformanlagen für Coils bis 200 oder 300 mm Breite nach oben. Die modular aufgebauten Xellar-Anlagen bestehen aus frei kombinierbaren Fertigungszellen zum Rollformen, Stanzen, Ablängen und Laserschweißen, die sich bei Bedarf rasch und unkompliziert austauschen lassen. Dadurch sind sie flexibel einsetzbar.

### **Energiesparendes Ablängmodul**

Für das Ablängmodul „Xellar Cut“ sind verschiedene, leicht wechselbare Antriebseinheiten erhältlich, mit denen Nutzer auf vielfältige Anforderungen an das Trennwerkzeug reagieren können. Aufmerksamkeit erregte besonders die energiesparende servomechanische Ausführung auf dem Messestand. Daneben gibt es servohydraulische, hydraulische und pneumatische Systeme.

## **Höher- und hochfeste Stähle: Rollgeformte Profile als Alternative**

Nachgefragt waren auch die von PROFILMETALL vorgestellten Konzepte für die Verarbeitung höher- und hochfester Stähle. Vor allem Besucher aus der Automobil- und E-Mobility-Branche informierten sich am Messestand. „OEMs hinterfragen zurzeit ihre Herstellung crashrelevanter Komponenten wie Batteriekästen, Stoßfänger sowie Rahmen- und Strukturbauteilen, die sie mit weniger Material und Energie kostengünstiger produzieren möchten“, erklärt Andreas Enderle, Geschäftsführer der PROFILMETALL GmbH.

Rollgeformte Profile aus sehr dünnwandigem Stahl bieten sich als Alternative zu Aluminiumbauteilen an. Sie lassen sich auch bei hohen Stückzahlen und komplexen Geometrien sehr stabil rollformen, so dass beim Profilieren Gewicht eingespart wird. In der Regel sind auch zusätzliche Fertigungsschritte und Anarbeitungen inline und ohne Produktionsunterbrechung möglich, so dass zudem Energie gespart wird.

### **Kunden der PROFILMETALL-Gruppe profitieren doppelt**

Kunden, die sich für Profile aus höher- und hochfesten Stählen interessieren, können von den Leistungen der Unternehmensgruppe in zweifacher Hinsicht profitieren. Die PROFILMETALL GmbH aus Hirrlingen, Landkreis Tübingen, übernimmt die rasche Lohnfertigung von Bauteilen. Gleichzeitig bietet ihnen die PROFILMETALL Engineering GmbH aus dem mainfränkischen Marktheidenfeld mit Xellar effiziente und flexible Profilieranlagen für die eigene Produktion.

### **Über die PROFILMETALL-Gruppe**

Die PROFILMETALL-Gruppe ist der Spezialist für rollgeformte Metallprofile und Profilieranlagen. Als deutschlandweit einziger Anbieter bietet sie mit der Serienfertigung und dem Werkzeug- und Maschinenbau das gesamte Rollform-Know-How in einem Unternehmensverbund. Zu diesem gehören die PROFILMETALL GmbH in Hirrlingen, Landkreis Tübingen, und die PROFILMETALL Engineering GmbH im mainfränkischen Marktheidenfeld. Das Leistungsspektrum umfasst die Entwicklung, Konstruktion und Herstellung von Profilieranlagen, Sondermaschinen und individuellen Profilierwerkzeugen einschließlich umfangreicher Serviceleistungen sowie die Serienfertigung montagefertiger Metallprofile im Kundenauftrag.

Das innovative mittelständische Familienunternehmen mit 110 Mitarbeitern verfügt über nahezu fünfzig Jahre Erfahrung und kooperiert mit zahlreichen wissenschaftlichen Einrichtungen. Die europaweiten Abnehmer stammen aus vielen Branchen – vom Fenster-, Schaltschrank- und Automobilbau über die Möbel-, Elektro- und Solarindustrie bis hin zur Gebäude-, Lager- und Medizintechnik. PROFILMETALL erzielte 2021 einen Umsatz in Höhe von 19 Mio. Euro.

**Bilder:**



Bild 1:

Die diesjährige Euroblech hat die Erwartungen der PROFILMETALL-Gruppe übertroffen. Im Bild links zwei Module der Xellar-Profilieranlage, rechts mit hochgeschobener Front das Ablängmodul „Xellar Cut“ mit energiesparender elektromechanischer Antriebseinheit (Bild: PROFILMETALL).



Bild 2:

Mitarbeiter von PROFILMETALL mit Profilen vor einer Xellar-Profilieranlage. Von der Nachfrage nach höher- und hochfesten Stählen profitiert die Unternehmensgruppe zweifach: Die PROFILMETALL GmbH dank Aufträgen für die Lohnfertigung und die PROFILMETALL Engineering GmbH durch Bestellungen für Xellar-Anlagen (Bild: PROFILMETALL).

---

**Ansprechpartnerin PROFILMETALL:**

PROFILMETALL GmbH, Wagnerstraße 1, 72145 Hirrlingen  
Marion Stier, Marketing, Telefon 07478 9293-17,  
E-Mail: [marketing@profilmetall.de](mailto:marketing@profilmetall.de)

Weitere **Informationen** finden Sie:

Zu Profilmetail: [www.profilmetall.de](http://www.profilmetall.de)

Zu Profilmetail Engineering. [www.profilmetall-engineering.de](http://www.profilmetall-engineering.de)

Zur Profilieranlage Xellar: <https://www.xellar.de>.

**Die jpg-Bilder in Druckauflösung und den Text der Pressemitteilung als Word-Dokument mit den Bildunterzeilen können Sie außerdem herunterladen von der Seite [https://www.auchkomm.com/aktuellepresstexte#PI\\_488](https://www.auchkomm.com/aktuellepresstexte#PI_488)**

**Belegexemplar erbeten:**

auchkomm Unternehmenskommunikation, F. Stephan Auch, Hochstraße 11, D-90429  
Nürnberg, [fsa@auchkomm.de](mailto:fsa@auchkomm.de), [www.auchkomm.de](http://www.auchkomm.de)